



# E-MOBILITÄT IM LINIENBETRIEB & AKTUELLES AUS DER AG „MOBILITÄT“

## E-BUS: MAßNAHMEN UND ADAPTIERUNGEN IM VORFELD



- ✓ Erstes, umfangreiches Ansuchen im „EBIN-Förder-Wettbewerb“: Entscheidung zugunsten der SBS
- ✓ Ansuchen um Sondergenehmigung für den Einsatz von 10,6m E-Bussen erfolgreich.
- ✓ Bessere Vernetzung / „Durchbindung“ einzelner Linien für den möglichst effizienten E-Bus-Einsatz.
- ✓ Einsatzkonzept dank Fahrplanänderung 2025 möglich: Betrieb des 10,6m – E – Busses auch auf bisherigen „Solobus-Kursen“ an 365 Tagen / Jahr ohne Kapazitäts-Einschränkungen.
- ✓ 1 x täglich eine „Pufferzeit“ von einer Stunde am Busbahnhof vorgesehen.
- ✓ Vorbereitung „Cloud-Lösung“ zur besseren Einsatzplanung / Vernetzung zwischen Betriebsleitung & Fuhrpark-Management.
- ✓ Kleinräumige, bauliche Adaptierungen im Steyrer Streckennetz notwendig.

# Erste Erkenntnisse des E-Bus-Einsatzes:

- **Überraschend hohe Reichweite – Einsatz daher auch auf Kursen mit täglichen Reichweiten > 350 Kilometern möglich**
- **„Pufferzeit“ am Busbahnhof nicht erforderlich**
- **Positives Feedback von Lenkpersonal und Fahrgästen**
- **Überraschend hohes Fassungsvermögen – Einsatz d.h. auch auf Linien 2b und 3b möglich**
- **Einsatz allgemein vorrangig in den Stadtteilen Gleink, Tabor, Schlüsselhof, Christkindl, Ennsleite und Waldrandsiedlung**



# STANDORTENTWICKLUNG IN DER REGION STEYR: ARBEITSGRUPPE MOBILITÄT

- Bisher 3 Arbeitsgruppen-Treffen & 2 Abstimmungs-Treffen mit weiteren Initiativgruppen
- Bestehend aus Vertreterinnen / Vertretern der Steyrer (Industrie-)Betriebe und ehrenamtlicher Organisationen / Vereine
- Folgende Themen wurden bisher gemeinsam in der AG festgelegt:
  - ✓ Expressbus-Konzept für Steyr
  - ✓ Radverkehr – Gefahrenlose, durchdachte Radanbindung der Industriebetriebe
  - ✓ Bessere Info zu Mobilitätsangeboten in allen Betrieben (durch Info-Säulen oder Info-Monitoren bzw. Mobilitätsbeauftragte der einzelnen Unternehmen)
  - ✓ Entwicklung eines „Belohnungs-Systems“ für Nutzung von ÖPNV, Fuß- & Radverkehr
  - ✓ Info-Monitore an zentralen Plätzen / Haltestellen im Stadtgebiet
  - ✓ Kommunikation der Stadt Steyr / regelmäßige Präsentation der Mobilitätsangebote im Amtsblatt
  - ✓ Forcieren von Mitfahr-Börsen (z.B. Domino-App) und Einbindung der Umlandgemeinden (ÖPNV)

# DETAILS ZU: EXPRESS – BUS – SYSTEM FÜR STEYR

- Finales Konzept erarbeitet und regelmäßig in der AG präsentiert bzw. mit den Steyrer „Playern“ abgestimmt
- Darin enthalten: Attraktives und zeitlich ansprechendes „Bus-Pendel“ zwischen den nördlichen Stadtteilen Steyrs (Tabor, Resthof, Gleink) und den Toren 1 und 7 des BMW-Standorts Steyr – sowie dem Standort SKF. Verbindungen sowohl zu den einzelnen Werkstoren, als auch zurück in die Stadtteile zu allen Schichtzeiten.
- Ankunft und Abfahrt ca. 10 Minuten vor / nach dem jeweiligen Schichtbeginn. Dadurch attraktive Fahrzeit mit Hilfe der bestehenden Stadtbus-Linienkonzession der Linien 20 und 21.
- Unkomplizierte, rasche Anbindung der weiteren Stadtteile (Ennsleite, Innenstadt, Christkindl, Gründberg,...) mit erweiterten Kursen der Linie 1 zu den Schichtzeiten via BMW Motorenwerk Tor 1.
- Ein zusätzliches, direktes „Bus-Pendel“ abends zwischen Ennsleite – Hubergutberg – Bahnhof und BMW/SKF (Hin- und Retourfahrten).
- Die Strecke der Linien 20 / 21 kann bei Bedarf bis zum Pyhrn-Eisenwurzen-Klinikum und BMD erweitert werden. Alle Fahrten auch via Stadtgut (statt bisher Dornach) ohne Zeitverlust möglich.
- Offene Themen: Interesse weiterer Steyrer Unternehmen und Finanzierung / Kostenteilung des Angebotes.
- Mögliche Hilfestellung: Belohnungs-Systeme der Betriebe

# DETAILS ZU: RADANBINDUNG DER STEYRER BETRIEBE

- Vorstellung des Rad-Zielnetzes durch die städtische Fachabteilung
- Priorisierungen diskutiert – diese werden derzeit in den Betrieben erhoben
- Konkrete Pläne für eine rasche Umsetzung der Radverbindung Bahnhof Steyr  
Münichholz – Gußwerkstraße
- TO-DO-Liste mit konkreten Vorstellungen der Steyrer Betriebe soll im zuständigen Ausschuss bei nächster Gelegenheit diskutiert und geprüft werden
- Rad-Abstellboxen am Steyrer Bahnhof sollen forciert werden
- Leihrad-System für Steyr erwünscht, Finanzierung offen



Vielen Dank für Ihre / eure Aufmerksamkeit